

ANMELDUNG:

Intensivseminar Führungskompetenz für leitende Ärzte in stationären und ambulanten nephrologischen Einrichtungen

Bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen und an folgende Anschrift:
Akademie Niere, Achenbachstraße 43, 40237 Düsseldorf oder
per Fax an die Nummer: 0211 60069298 senden.
Ihre Anmeldung können Sie uns auch gerne, mit nachstehenden
Angaben, per E-Mail an samland@akademie-niere.de senden.

Frau/Herr

Nachname

Vorname

Titel

Geburtsdatum

Rechnung an (Dienst- oder Privatadresse):

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Am Intensivseminar Führungskompetenz für leitende Ärzte
in ambulanten und stationären nephrologischen
Einrichtungen in Hamburg nehme ich teil

Die Teilnehmergebühr beträgt Euro 500,-
Für Mitglieder der Akademie Niere Euro 450,-

Die Kursgebühr überweise ich bis zum 15.06.2012, jedoch
erst nach verbindlicher Teilnahmebestätigung durch die
Akademie auf das Konto:

Akademie Niere
Commerzbank Düsseldorf
BLZ 300 400 00
Konto-Nr.: 40 30 441

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass ich die vor-
genannten Teilnahmebedingungen gelesen und akzeptiert
habe.

Datum/Unterschrift

Veranstaltungsort:

Mövenpick Hotel Hamburg im ehemaligen Wasserturm
Sternschanze 6
20357 Hamburg

Inmitten pulsierender Quartiere

Das Mövenpick Hotel Hamburg liegt zentral: Die City, das
Messe- und Kongresszentrum, der Fernbahnhof Dammtor und
der Bahnhof Sternschanze sind zu Fuß schnell zu erreichen.



Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich
gerne zur Verfügung.

Kontakt und Anmeldung:

Akademie für Fort- und Weiterbildung Nieren- und
Hochdruckkrankheiten

Geschäftsführer: Prof. Dr. Bernd Grabensee

Achenbachstraße 43, 40237 Düsseldorf
Tel: 0211 - 600 692 97 oder 99
Fax: 0211 - 600 692 98
E-Mail: samland@akademie-niere.de
www.akademie-niere.de

Ansprechpartner: Sabine Samland/Iris Horstmann

medplus kompetenz[®]



**Akademie
Niere**

Intensivseminar

**Führungskompetenz für leitende
Ärzte in stationären und ambulanten
nephrologischen Einrichtungen**

22.06. – 23.06.2012 in Hamburg

Veranstalter:

Akademie für Fort- und Weiterbildung Nieren-
und Hochdruckkrankheiten, Düsseldorf

Geschäftsführer: Prof. Dr. Bernd Grabensee

Leitung:

Jens Hollmann medplus-kompetenz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Akademie für Fort- und Weiterbildung Nieren- und Hochdruckkrankheiten veranstaltet aufgrund der hohen Nachfrage auch in diesem Jahr wieder das Intensivseminar „Führungskompetenz für leitende Ärzte in stationären und ambulanten nephrologischen Einrichtungen“ in Zusammenarbeit mit Herrn Jens Hollmann in Hamburg.

Ziel des ersten Seminarteils – Wirksam Führen – ist es, Ihr Führungshandeln nachhaltig auf das Erreichen von Zielen auszurichten, um in Ihrer klinischen Abteilung bzw. in Ihrer nephrologischen Praxis die Möglichkeit zur nachhaltiger Weiterentwicklung und Verbesserung zu erhalten. Um zeitgemäß in die Zukunft zu führen, erhalten Sie in diesem Seminar eine auf die Nephrologie abgestimmte Bandbreite an Modellen und Führungsansätzen. Sie werden in die Lage versetzt, diese anschließend überzeugend umzusetzen.

Im zweiten Teil des Seminars – Motivation aktiv managen – wird ein tieferes Verständnis menschlicher Verhaltenssteuerung erarbeitet, um von der Führungsforschung und deren konkreter Umsetzung innerhalb der Nephrologie zu profitieren. Der Erfolg Ihrer ambulanten oder stationären nephrologischen Einrichtung ist in entscheidendem Maße von der Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter abhängig. Optimale Ergebnisse erzielen Sie mit motivierten Mitarbeitern und der Erschließung individueller Potenziale.

Dieses Seminar wurde von der Ärztekammer Hamburg anerkannt und mit 20 CME Punkten zertifiziert. Die Teilnahme an dem Seminar wird durch ein Zertifikat belegt. Um effektiv zu arbeiten, ist die Teilnehmerzahl auf 12 Personen begrenzt. Akademie-Mitglieder haben eine Zugangspriorität, im Übrigen entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

Die Teilnehmergebühr beträgt Euro 500,00
Für Mitglieder der Akademie Niere Euro 450,00

Wir freuen uns, Sie in Hamburg als Teilnehmer begrüßen zu können.

Prof. B. Grabensee

Jens Hollmann

Programm

■ Freitag, 22.06.2012

Tag 1: Trainingsinhalte – Wirksame Führung

09.30–09.45 Uhr **Begrüßung**

09.45–12.00 Uhr **Modul 1:
Methoden wirksamer Führung**

12.00–13.00 Uhr Mittagsimbiss

13.00–17.00 Uhr **Modul 2:
Führungsstil und Persönlichkeit
7 Entwicklungsstufen**

■ Samstag, 23.06.2012

Tag 2: Trainingsinhalte – Motivation aktiv managen

09.00–12.00 Uhr **Modul 3:
Theorie und Praxis erfolgreicher
Motivation**

12.00–13.00 Uhr Mittagsimbiss

13.00–15.00 Uhr **Modul 4:
Erkennen von Demotivationsorten
und erfolgreiche Umsetzung von
Motivationsstrategien**

15.00–16.00 Uhr **Transferschritte für den medizinischen
Alltag und gemeinsames Feedback**

Die Wissensvermittlung erfolgt mit den heute aktuellen Methoden (z. B. Einsatz von Tools und Diagnosemethoden) einschließlich interaktiver Elemente in Einzel- und Kleingruppenarbeit unter Betrachtung der individuellen Ressourcen und lässt Raum für Diskussion und das persönliche Gespräch mit den Referenten. Die Teilnehmer erhalten Handouts für die einzelnen Module, einschließlich des Buches von Herrn Jens Hollmann „Führungskompetenz für Leitende Ärzte“ zum Beginn der Veranstaltung.



Jens Hollmann

Inhaber des Unternehmens medplus-kompetenz®, Lehrbeauftragter an der Donau-Universität Krems in Deutschland, ist einer der angesehensten Berater für Chefärzte und ärztliche Führungskompetenz im deutschsprachigen Raum: Seit vielen Jahren trainiert er leitende Führungskräfte in Kliniken in den Themenfeldern wirksame Führung (Motivation, Konflikt-Management und Team-Entwicklung) und ist Experte für das Thema „Selbstmanagement für ärztliche Leistungsträger“.

Weitere Publikationen und Informationen finden Sie auf:
www.medplus-kompetenz.de

Sein neues Buch: „Führungskompetenz für Leitende Ärzte“ ist 2010 im Springer Verlag Heidelberg erschienen und wurde begeistert vom Publikum und der Fachpresse aufgenommen.



„Für alle fachlich guten Ärzte, die ihre nicht-medizinischen Soft Skills verbessern wollen, lohnt sich ein Blick in das neue Buch.“

Ärztezeitung.de – Klinikreport,
16.09.2010